



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 28 / 182. JAHRGANG / 2001

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 11. JULI 2001

AMTLICHER TEIL

Nr. 724 Stellenausschreibung, Besetzung einer Planstelle der Entlohnungsgruppe c in der Landesmusikschule Wipptal

Nr. 725 Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharztstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 726 Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharztbildungsstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 727 Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharztbildungsstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 728 Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharztbildungsstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 729 Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharztbildungsstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 730 Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharztbildungsstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 731 Stellenausschreibung, Besetzung von zwei Facharztstellen, zwei Sekundararztstellen und zwei Stationsarztstellen am öffentlichen Landeskrankenhaus Natters

Nr. 732 Verlautbarung, Werttarif für Schlachtschweine im Monat Juli 2001

Nr. 733 Verlautbarung, Werttarif für Nutzschweine im dritten Vierteljahr 2001

Nr. 734 Kundmachung über die Ausschreibung der Ausbilderprüfung

Nr. 735 Kundmachung über die Ausschreibung der Befähigungsnachweisprüfung für das Gastgewerbe

Nr. 736 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung der fachlichen Eignung für den Güternah- und Güterfernverkehr

Nr. 737 Kundmachung über die Ausschreibung der Befähigungsnachweisprüfung für das gebundene Gewerbe der Bestatter

Nr. 738 Kundmachung über die Anordnung des Verfahrens zur teilweisen Neuanlegung des Grenzkatasters einiger Gemeinden in Tirol

Nr. 739 Offenes Verfahren: Verlängerung eines Beschleunigungstreifens und Ergänzung einer Pannenbucht im Zuge der A 12 Inntal Autobahn

Nr. 740 Offenes Verfahren: Erneuerung der Brandmeldeanlage im Lermooser Tunnel im Zuge der B 179 Fernpass Straße

Nr. 741 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten (Abbrucharbeiten) für den Neubau des Werkstattegebäudes für die Tiroler Fachberufsschule für Installations- und Blechtechnik in Innsbruck

Nr. 742 Offenes Verfahren: Herstellung von digitalen Orthofotos im Bereich Außerfern für die Abteilung Vermessung und Geologie des Amtes der Tiroler Landesregierung

Nr. 743 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Hart im Zillertal

Nr. 744 Offenes Verfahren: Lieferung von IT-Serverkomponenten für die Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.

Nr. 745 Offenes Verfahren: Lieferung von Backup-Software und Dienstleistungen für die Tiroler Landeskrankenanstalten G. m. b. H.

Nr. 746 Offenes Verfahren: Estricharbeiten für die Erweiterung, den Umbau und die Generalsanierung des Bundesschulzentrums Wörgl

Nr. 747 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Kunststofffenster, Schlosserarbeiten, Sanitäre, Heizung, Lüftung und Elektroarbeiten für eine Wohnanlage der Tiroler gemeinnützigen Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H. in Innsbruck

Nr. 748 Offenes Verfahren: Generalunternehmerarbeiten für eine Wohnanlage der Tiroler gemeinnützigen Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H. in Kramsach

Nr. 749 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung von Seilen (Leitungen) und Armaturen für die TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG

Nr. 750 Bekanntmachung über die Vergabe eines Auftrages (Einrichtung eines Pensionskassenmodells) durch die Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.

Nr. 724 • Amt der Tiroler Landesregierung • Präs. I-M0239/10

STELLENAUSSCHREIBUNG

In der Landesmusikschule Wipptal ist ab September 2001 eine Planstelle der Entlohnungsgruppe c für das Sekretariat zu besetzen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 16 Wochenstunden.

Von den Bewerbern (Bewerberinnen) werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Fähigkeit zur selbstständigen Musikschulverwaltung,
- Erfahrung mit Sekretariatsarbeit (Telefon, Schriftverkehr, usw.),
- EDV-Erfahrung,
- Freude im Umgang mit Menschen,
- Flexibilität bei der Dienstzeit.

Bewerbungen sind bis spätestens 31. Juli 2001 an das Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6010 Innsbruck, zu richten.

Innsbruck, 28. Juni 2001

Für die Landesregierung: Pfeifhofer

Nr. 725 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personaldirektion

AUSSCHREIBUNG einer Landes-Facharztstelle

für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

An der Klinischen Abteilung für allgemeine HNO-Erkrankungen des Landeskrankenhauses-Universitätsklinik-Innsbruck gelangt frühestens ab 6. August 2001, befristet auf ein Jahr, eine Landes-Facharztstelle zur Besetzung.

Erwünscht sind: Fähigkeit zum selbstständigen Operieren im Bereich Nase/Nasennebenhöhlen sowie Kenntnisse in Mittelohr-, Kopf- und Halschirurgie.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 5. Juli 2001

Der Personaldirektor: Them

Nr. 726 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personaldirektion

AUSSCHREIBUNG einer Landes-Facharztausbildungsstelle

An der Univ.-Klinik für Unfallchirurgie gelangt frühestens ab 8. August 2001, befristet auf ein Monat, eine Landes-Facharztausbildungsstelle zur Besetzung.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 5. Juli 2001

Der Personaldirektor: Them

Nr. 727 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personaldirektion

AUSSCHREIBUNG einer Landes-Facharztausbildungsstelle

An der Univ.-Klinik für Dermatologie und Venerologie gelangt ab 15. September 2001, befristet bis 30. April 2003, eine Landes-Facharztausbildungsstelle für Haut- und Geschlechtskrankheiten zur Besetzung.

Erwünscht sind: Vorkenntnisse in Dermatologie sowie die gänzliche oder teilweise Ableistung der Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 6. Juli 2001

Der Personaldirektor: Them

Nr. 728 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personaldirektion

AUSSCHREIBUNG einer Landes-Facharztausbildungsstelle

An der Univ.-Klinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Transplantationschirurgie, gelangt frühestens ab 3. September 2001, befristet auf ein Jahr, eine Landes-Facharztausbildungsstelle zur Besetzung.

Erwünscht sind: abgeleistete Gegenfächer, Interesse für die Transplantationschirurgie und chirurgische Vorkenntnisse.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 6. Juli 2001

Der Personaldirektor: Them

Nr. 729 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personaldirektion

AUSSCHREIBUNG einer Landes-Facharztausbildungsstelle

An der Univ.-Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde/Klinische Abteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, gelangt frühestens ab 5. November 2001 eine Landes-Facharztausbildungsstelle (Karenzstelle) zur Besetzung.

Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium der Humanmedizin, abgeschlossene Ausbildung zum Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, abgeleiteter Präsenzdienst; Erfahrung in Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie wäre vorteilhaft.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 4. Juli 2001

Der Personaldirektor: Them

Nr. 730 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personaldirektion

AUSSCHREIBUNG einer Landes-Facharztausbildungsstelle

An der Univ.-Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde/Klinische Abteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, gelangt frühestens ab 1. Oktober 2001, befristet auf ein Jahr, eine Landes-Facharztausbildungsstelle zur Besetzung.

Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium der Humanmedizin, abgeschlossene Ausbildung zum Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, abgeleiteter Präsenzdienst; Erfahrung in Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie wäre vorteilhaft.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 4. Juli 2001

Der Personaldirektor: Them

Nr. 731 • Tiroler Landeskrankenanstalten G. m. b. H.

STELLENAUSSCHREIBUNG
Besetzung von Facharzt-, Sekundararzt- und
Stationsarztstellen am ö. Landeskrankenhaus Natters

Die Tiroler Landeskrankenanstalten G. m. b. H. ist als Rechtsträger der vier Landeskrankenhäuser Innsbruck (Univ.-Klinik), Hochzirl, Natters und des Psychiatrischen Krankenhauses des Landes Tirol in Hall um eine zeitgemäße, bedarfsgerechte und wirtschaftliche medizinische Versorgung der Bevölkerung bemüht.

Im Zuge der medizinischen Neuorientierung des ö. Landeskrankenhauses Natters entstehen neben der bereits bestehenden Abteilung für Pneumologie im Rahmen einer Abteilung für Innere Medizin zwei Stationen für onkologische und kardiologisch/ herzchirurgische Akutnachsorge.

Zum Aufbau dieses neuen Aufgabengebietes gelangen **mit Wirksamkeit vom 1. September 2001** die Posten eines Facharztes für Innere Medizin, eines Sekundararztes mit abgeschlossener Turnusarztausbildung und eines Stationsarztes ebenfalls mit abgeschlossener Turnusarztausbildung sowie **mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2002** die Posten eines Facharztes für Innere Medizin, eines Sekundararztes mit abgeschlossener Turnusarztausbildung und eines Stationsarztes ebenfalls mit abgeschlossener Turnusarztausbildung zur Besetzung.

Bewerbungen für den Termin 1. September 2001 sind bis 27. Juli 2001 und für den Termin 1. Jänner 2002 bis längstens 31. August 2001 in der Verwaltungsdirektion des öffentlichen Landeskrankenhauses Natters, In der Stille 20, 6161 Natters, einzubringen.

Für Bewerbungen ist ein Bewerbungsbogen auszufüllen, der ebenfalls in der Verwaltungsdirektion unter der Tel.-Nr. 0512/5408-205 angefordert werden kann.

Für Informationen steht der Verwaltungsdirektor des ö. Landeskrankenhauses Natters, Herr Dipl.-KH. BW Jürgen Knapp, In der Stille 20, 6161 Natters, Tel. 0512/5408-201, zur Verfügung.

Natters, 3. Juli 2001

Nr. 732 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/294

VERLAUTBARUNG

Werttarif für Schlachtschweine im Monat Juli 2001

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGl. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat Juli 2001 mit S 29,- (€ 2,11) pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 2. Juli 2001

Für den Landeshauptmann: Wallnöfer

Nr. 733 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/295

VERLAUTBARUNG

Werttarif für Nuttschweine im dritten Vierteljahr 2001

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGl. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Nuttschweine für das dritte Vierteljahr 2001 wie folgt festgesetzt (Nettopreise):

Ferkel bis zehn Wochen Stückpreis S 1.200,- (€ 87,21)
 Läufer von elf Wochen bis 50 kg pro kg S 42,- (€ 3,05)
 Schweine über 50 kg pro kg S 32,- (€ 2,33)

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 2. Juli 2001

Für den Landeshauptmann: Wallnöfer

Nr. 734 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIa-370/186

KUNDMACHUNG

über die Ausschreibung der Ausbilderprüfung

Gemäß § 29a Abs. 3 des Berufsausbildungsgesetzes, BGBl. Nr. 142/1969, werden die Termine für die Ausbilderprüfung für die Zeit ab 12. November 2001 festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur Prüfung muss bis spätestens 8. Oktober 2001 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Gewerberecht, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6010 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde oder Staatsbürgerschaftsnachweis, Belege, zum Nachweis über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen und der Nachweis über entrichtete Stempelgebühren in der Höhe von S 180,- (Stempelmarke oder Beleg der Amtskasse im Landhaus bzw. der Bezirksverwaltungsbehörde).

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck, Neues Landhaus, 4. Stock, Zimmer 453 (Telefon 0512/508-2420 oder 2419), erhältlich.

Innsbruck, 4. Juli 2001

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 735 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIa-370/187

KUNDMACHUNG

über die Ausschreibung der Befähigungsnachweisprüfung für das Gastgewerbe

Gemäß § 7 der Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 17. Jänner 1997, BGBl. II Nr. 19, über den Befähigungsnachweis für das Gastgewerbe (Gastgewerbe-Befähigungsnachweisverordnung) werden die Termine für die Abnahme der Befähigungsnachweisprüfung im Gastgewerbe für die Zeit ab 19. November 2001 festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur Prüfung muss bis spätestens 1. Oktober 2001 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Gewerberecht, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6010 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde oder Staatsbürgerschaftsnachweis, die zum Nachweis der Erfüllung der Voraussetzungen für den Entfall von Teilen der Prüfung erforderlichen Belege und der Nachweis über entrichtete Stempelgebühren in der Höhe von S 180,- (Stempelmarke oder Beleg der Amtskasse im Landhaus bzw. der Bezirksverwaltungsbehörde).

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck, Neues Landhaus, 4. Stock, Zimmer 453 (Telefon 0512/508-2420 oder 2419), erhältlich.

Innsbruck, 4. Juli 2001

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 736 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIa-370/188

KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung der Prüfung der fachlichen
Eignung für den Güternah- und Güterfernverkehr

Gemäß § 6 der Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über den Zugang zum mit Kraftfahrzeugen betriebenen Güterbeförderungsgewerbe, BGBl. Nr. 221/1994, wird der Termin für die Prüfung der fachlichen Eignung für den Güternah- und Güterfernverkehr für die Zeit ab 22. Oktober 2001 festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur Prüfung muss bis spätestens 20. August 2001 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Gewerberecht, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6010 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde oder Staatsbürgerschaftsnachweis, im Falle der Erfüllung der Voraussetzungen für den Entfall von Teilen der Prüfung die zum Nachweis dieser Voraussetzungen erforderlichen Belege, allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen und der Nachweis über entrichtete Stempelgebühren in der Höhe von S 180,- (Bundesstempelmarke oder Beleg der Amtskasse im Landhaus bzw. der Bezirksverwaltungsbehörde).

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck, Neues Landhaus, 4. Stock, Zimmer 453 (Telefon 0512/508-2420 oder 2419), erhältlich.

Innsbruck, 4. Juli 2001

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 737 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIa-370/189

KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung der Befähigungsnachweis-
prüfung für das gebundene Gewerbe der Bestatter

Gemäß § 8 der Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über den Befähigungsnachweis für das gebundene Gewerbe der Bestatter, BGBl. Nr. 236/1994, findet wiederum eine Befähigungsnachweisprüfung für das gebundene Gewerbe der Bestatter ab 15. November 2001 statt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur Prüfung muss bis spätestens 1. Oktober 2001 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Gewerberecht, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6010 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde oder Staatsbürgerschaftsnachweis, Belege zum Nachweis der Zulassungsvoraussetzungen und der Nachweis über entrichtete Stempelgebühren in der Höhe von S 180,- (Bundesstempelmarke oder Beleg der Amtskasse im Landhaus bzw. der Bezirksverwaltungsbehörde).

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck, Neues Landhaus, 4. Stock, Zimmer 453 (Telefon 0512/508-2420 oder 2419), erhältlich.

Innsbruck, 4. Juli 2001

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 738 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIg-93/107

KUNDMACHUNG

Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen hat gemäß § 16 Abs. 1 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. Nr. 30/1997, das Verfahren zur teilweisen Neuanlegung des Grenzkatasters in den nachfolgend angeführten Katastralgemeinden angeordnet:

Gries im Sellrain, Sellrain, Gschnitz, Schmirn (Vermessungsamt Innsbruck); Hopfgarten Land, Hochfilzen, Jochberg, Schwendt, St. Jakob, Waidring, Mariastein, Niederndorferberg, Rettenschöß, Söll, Thiersee, Alpbach, Auffach, Breitenbach, Brixlegg, Hygna, Liesfeld, Mariathal, Münster, Niderau, Oberau, Reith, Scheffach, Thierbach, Unterangerberg, Voldöpp, Zimmermoos (Vermessungsamt Kufstein).

Diese Verordnung ist am 15. Juni 2001 in Kraft getreten.

Innsbruck, 2. Juli 2001

Für die Landesregierung: Anegg

Nr. 739 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-A 12.54/68-2001

OFFENES VERFAHREN
Verlängerung Beschleunigungsstreifen
und Ergänzung Pannenbucht
auf der A 12 Inntal Autobahn
(km 73,805 bis km 74,720)

Die Anbotsunterlagen liegen ab Dienstag, den 17. Juli 2001, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zimmer 316, Tel. 0512/508-4041 (Fax 0512/508-4045), auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 300,- bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr S 400,- (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Angebote müssen bis spätestens Mittwoch, den 8. August 2001, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, vorliegen, wo anschließend auch die Angebotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Innsbruck, 6. Juli 2001

Für den Landeshauptmann: Müller

Nr. 740 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb3-B 179.55/1640-2001

OFFENES VERFAHREN
Erneuerung der Brandmeldeanlage im Lermooser
Tunnel im Zuge der B 179 Fernpass Straße

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zimmer 320, Tel. 0512/508-4061 oder 4062 auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 200,- (€ 14,53) bezogen werden. (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse 1–3, 4. Stock, Zimmer 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4005) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich S 200,- (€ 14,53) Versandkosten per Nachnahme.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 3. August 2001, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, vorliegen, wo anschließend auch die Angebotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 28. Juni 2001

Für den Landeshauptmann: Fraccaro

Nr. 741 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1006-2/295-2001

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten – Abbrucharbeiten für den Neubau des Werkstättegebäudes der Tiroler Fachberufsschule für Installations- und Blechtechnik in Innsbruck, Mandelsbergerstraße 12

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 100,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Die Angebote müssen bis spätestens 1. August 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 4. Juli 2001

Für die Landesregierung: Flir

Nr. 742 • Amt der Tiroler Landesregierung •
Abteilung Vermessung und Geologie • VIg-143/455

OFFENES VERFAHREN

Herstellung von digitalen Orthofotos im Bereich Außerfern

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 424, Tel. 0512/508-4301, auf und können in der Zeit von 8–12 Uhr und von 14–16 Uhr gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 1.000,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Eine Zusendung der Ausschreibungsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4305) unter Angabe der Abteilung Vermessung und Geologie und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich S 50,- per Nachnahme.

Die Angebote müssen bis spätestens Donnerstag, den 9. August 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 424, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 4. Juli 2001

Für die Landesregierung: Anegg

Nr. 743 • Gemeinde Hart im Zillertal

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungs- anlage Hart i. Z., Erweiterung Wirtsfeld

Bauumfang: 961 lfm Regenwasserkanal DN 200 (250, 300, 400), 1.085 lfm Schmutzwasserkanal DN 150 (200), 345 lfm Wasserleitung DN 80 (100), 310 lfm Hausanschlusskanal, 39 Hausanschlüsse Wasserleitung, ein Retentionsbecken (150 m³), 4.600 m² Straßenbau.

Baubeginn: September 2001.

Die Ausschreibungsunterlagen inkl. Datenträger können ausschließlich ab Montag, den 16. Juli 2001, nach telefonischer Anmeldung beim ZT-Büro Arming, Feldweg 56a, A-6134 Vomp, Tel. 05242/66830 oder 0664/3809086, gegen Erlag von S 2.900,- (inkl. 20% MWSt.), bezogen werden.

Die Angebote sind bis spätestens 8. August 2001, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, versehen mit der Aufschrift „ABA und WVA Hart i. Z., Erweiterung Wirtsfeld“ an das Gemeindeamt Hart im Zillertal zu richten, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Hart im Zillertal, 25. Juni 2001

Für die Gemeinde Hart i. Z.: Der Bürgermeister

Nr. 744 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •
Abteilung Informationstechnik • GZL: 603-2001

OFFENES VERFAHREN

Lieferung von IT-Serverkomponenten für das Landeskrankenhaus Innsbruck

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Sekretariat der Abteilung Informationstechnik (Verwaltungsgebäude, 2. Stock, Zimmer Nr. 211) bei Frau Waibl (Tel. 0512/504-4455) auf.

Die Angebote müssen bis spätestens 8. August 2001, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag in der Abt. Informationstechnik (im o. a. Sekretariat), Anichstraße 35, 6020 Innsbruck, vorliegen. Die Anbotseröffnung findet am 8. August 2001, um 11 Uhr, im Besprechungsraum, Verwaltungsgebäude, 3. Stock, Zi. Nr. 314, statt. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Die Kosten für die Unterlagen betragen S 300,- (Bankverbindung: Hypo-Tirol, BLZ 57000, Konto-Nr. 210 001 011).

Die Zuschlagsfrist beträgt drei Monate.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Innsbruck, 6. Juli 2001

Für die TILAK Ges. m. b. H., Abt. Informationstechnik: Giner

Nr. 745 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •
Abteilung Informationstechnik • GZL: 603-2001

OFFENES VERFAHREN

Lieferung von Backup-Software und Dienstleistungen für das Landeskrankenhaus Innsbruck

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Sekretariat der Abteilung Informationstechnik (Verwaltungsgebäude, 2. Stock, Zimmer Nr. 211) bei Frau Waibl (Tel. 0512/504-4455) auf.

Die Angebote müssen bis spätestens 8. August 2001, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag in der Abt. Informationstechnik (im o. a. Sekretariat), Anichstraße 35, 6020 Innsbruck, vorliegen. Die Anbotseröffnung findet am 8. August 2001, um 11 Uhr, im Besprechungsraum, Verwaltungsgebäude, 3. Stock, Zi. Nr. 314, statt. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Die Kosten für die Unterlagen betragen S 300,- (Bankverbindung: Hypo-Tirol, BLZ 57000, Konto-Nr. 210 001 011).

Die Zuschlagsfrist beträgt drei Monate.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Innsbruck, 6. Juli 2001

Für die TILAK Ges. m. b. H., Abt. Informationstechnik: Giner

Nr. 746 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H.,
Landesdirektion Tirol • GZL: 2015-2/207-2001

OFFENES VERFAHREN

**Estricharbeiten für die Erweiterung,
den Umbau und die Generalsanierung des Bundes-
schulzentrums in 6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 34**

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H.,
vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes
m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Informationen zum Leistungsumfang: Bei der ausschreibenden
Stelle oder im Internet unter www.imb.co.at

Angebotsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen
Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher An-
forderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen.
Das Entgelt in Höhe von ATS 100,- (inkl. 20% USt.) ist auf das
PSK-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes
m. b. H., Nr. 90.020.409, BLZ 60000, einzuzahlen. Die Einzahlung
erfolgt mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne
Adresse des Einzahlers. Als Verwendungszweck sind die Ge-
schäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Ar-
beiten anzugeben.

Angebotsabgabe: 6. August 2001, 11 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 29. Juni 2001

Für die Geschäftsleitung:

i. A.: Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang

i. A.: Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner

Nr. 747 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau-
und Siedlungsgesellschaft m. b. H.

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Kunststoff-Fenster

Schlosserarbeiten

Aluarbeiten

Sanitäre

Heizung

Lüftung

Elektroarbeiten

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und
Siedlungsgesellschaft m. b. H., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck,
Fürstenweg 27, schreibt obenstehende Arbeiten für das Bauvor-
haben Innsbruck, Uni-Center (Wohnanlage mit 83 Wohnungen)
im offenen Verfahren aus.

Die Ausschreibungsunterlagen können vom 17. bis 27. Juli
2001 in der Geschäftsstelle der TIGEWOSI im 3. Stock, Zi. 38,
gegen Überweisung von S 3.000,- für das LV Baumeister, S 1.000,-
für die LV Sanitäre, Heizung, Lüftung, Elektroarbeiten sowie
S 500,- für die LV Kunststoff-Fenster, Alu- und Schlosserarbeiten
auf das Konto Nr. 200 032 194 bei der Landes-Hypotheken-
bank Tirol, BLZ 57000, oder gegen Barzahlung bezogen werden.

Anbotsabgabe: 16. August 2001, 10 Uhr.

Die Anbotseröffnung findet am 16. August 2001, um 11 Uhr,
im Beisein der Bieter im Bürogebäude der TIGEWOSI, Inns-
bruck, Fürstenweg 27, 4. Stock, Zi. 47, statt.

Innsbruck, 11. Juli 2001

Der Geschäftsführer: Dir. Dipl.-Ing. Csaba Dregelyvari

Nr. 748 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau-
und Siedlungsgesellschaft m. b. H.

OFFENES VERFAHREN

Generalunternehmerarbeiten

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und
Siedlungsgesellschaft m. b. H., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck,
Fürstenweg 27, schreibt die Generalunternehmerarbeiten für das
Bauvorhaben Kramsach (vier Reihenhäuser), im offenen Verfah-
ren aus.

Die Ausschreibungsunterlagen können vom 12. bis 20. Juli
2001 in der Geschäftsstelle der TIGEWOSI im 3. Stock, Zi. 38,
gegen Überweisung von S 2.000,- auf das Konto Nr. 200 032 194
bei der Landes-Hypothekenbank Tirol, BLZ 57000, bezogen
werden.

Anbotsabgabe: 22. August 2001, 10 Uhr.

Die Anbotseröffnung findet am 22. August 2001, 11 Uhr, im
Beisein der Bieter und ihrer Bevollmächtigten im Bürogebäude der
TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 4. Stock, Zi. 47, statt.

Innsbruck, 11. Juli 2001

Der Geschäftsführer: Dir. Dipl.-Ing. Csaba Dregelyvari

Nr. 749 • TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG

Öffentliche Erkundung des Bewerberkreises VERHANDLUNGSVERFAHREN

Lieferung von Seilen (Leitungen) und Armaturen

Lieferumfang: Lieferung von Seilen (Leitungen) und Arma-
turen für blanke und isolierte Freileitung für verschiedene Baustellen
und Lager der Energie West Marketing und Service Ges. m. b. H.,
die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, die EW-Reutte Ges. m. b. H.
und die TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG im Raum Tirol.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG,
Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6010 Innsbruck,
Tel. 0043/(0)512/506-2415.

Bewerbungsunterlagen: kostenlos, ausschließlich schriftlich
bei der TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG, Zentraler Einkauf,
Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6010 Innsbruck, Fax 0043/(0)512/
506-2677, e-mail: reingard.zangerl@tiwag.at

Abgabe der Bewerbungen: spätestens Dienstag, den 24. Juli
2001, bei oben angeführter Adresse.

Innsbruck, 5. Juli 2001

Nr. 750 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.,
Amt der Tiroler Landesregierung • GZL: 09/00-034.-010

VERGEBENER AUFTRAG

Einrichtung eines Pensionskassenmodells

Ausschreibende Stellen: Tiroler Landeskrankenanstalten Ge-
sellschaft m. b. H., Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, und Amt
der Tiroler Landesregierung, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, A-6020
Innsbruck.

Auftragsart: Dienstleistungsauftrag.

Auftragsvergabe: 11. Juni 2001.

Eingegangene Angebote: sieben.

Auftragnehmer: APK Pensionskasse AG, A-1031 Wien,
Landstraßer Hauptstraße 26.

Absendung der Bekanntmachung: 4. Juli 2001.

Innsbruck, 6. Juli 2001

Für die Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.: Them
Für das Amt der Tiroler Landesregierung: Pfeifhofer

GERICHTSEDIKTE

Konkursesdikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte.justiz.gv.at>

VERSTEIGERUNGSEDIKT

2 E 4793/00 i

Am 7. August 2001, um 10 Uhr, findet bei diesem Gericht, 1. Stock, Verhandlungssaal 1, die Zwangsversteigerung folgender Liegenschaften statt:

Grundbuch 82114 St. Johann, EZL. 379 und 563.

Bezeichnung der Liegenschaften:

EZL. 379 Gste. Nr. 67/2 (651 m²) und **.835** (145 m²) insgesamt 796 m² mit (abbruchreifem) Wohnhaus „Schießstandgasse 32“:

Schätzwert: S 2.431.000,-

Geringstes Gebot: S 2.431.000,-

Vadium: S 243.100,-

EZL. 563 Gste. Nr. 67/4 (298 m²) und **.1294** (221 m²) insgesamt 519 m², bebaut mit Betriebsgebäude Speckbacherstraße 37“:

Schätzwert: S 1.832.000,-

Geringstes Gebot: S 1.832.000,-

Vadium: S 183.200,-

EZL. 563 Gste. Nr. 67/6 (unbebaute Baufläche per 465 m²):

Schätzwert: S 600.000,-

Geringstes Gebot: S 600.000,-

Vadium: S 60.000,-

EZL. 379 Gste. Nr. 67/2 und **.835** sowie **EZL. 563 Gste. Nr. 67/6**:

Schätzwert: S 4.059.000,-

Geringstes Gebot: S 4.059.000,-

Vadium: S 405.900,-

EZL. 379, Gste. Nr. 67/2 und **.835** mit **EZL. 563, Gste. Nr. 67/4** und **.1294** sowie **Gst. Nr. 67/6** (als wirtschaftliche Einheit):

Schätzwert: S 5.891.000,-

Geringstes Gebot: S 5.891.000,-

Vadium: S 589.100,-

Zu diesen Liegenschaften gehört kein Zubehör.

Ohne Anrechnung auf das Meistbot sind vom (jeweiligen) Ersteher zu übernehmen: **in EZL. 379**: C-LNr. 1 Reallast der Verbindlichkeit zur Zauneinhaltung; **in EZL. 563**: C-LNr. 2 Dienstbarkeit der Wasserdurchleitung und C-LNr. 9 Dienstbarkeit des Gehens und Fahrens für Gst. Nr. 67/9.

Unter dem geringsten Gebot findet ein Verkauf nicht statt.

Die verpflichtete Partei hat die Besichtigung der Liegenschaften durch Kaufinteressenten am 31. Juli 2001, von 10–12 Uhr, zuzulassen.

Objektbeschreibung und Fotoserie auch im Internet unter <http://www.zvg.com>

Rechte, die diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie zum Nachteil eines gutgläubigen Ersteher in Ansehung der Liegenschaft(en) selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im Übrigen wird auf das Versteigerungsedikt an der Amtstafel des Gerichtes verwiesen.

Bezirksgericht Kitzbühel, Abt. 1

20. Juni 2001

VERSTEIGERUNGSEDIKT

E 3730/00 b-19

Am 21. August 2001, um 14.30 Uhr, findet bei diesem Gericht, 1. Stock, Zimmer Nr. 104, die Zwangsversteigerung folgender Liegenschaft statt: **Grundbuch 85041 Unternussdorf, EZL. 179.**

Bezeichnung der Liegenschaft: Gp. 255/1 mit darauf errichtetem Wohnhaus in 9900 Nussdorf, Gaimbergstraße 21.

Ohne Anrechnung auf das Meistbot ist zu übernehmen: C-LNr. 6a.

Schätzwert: S 1.172.000,-

Geringstes Gebot: S 825.000,-

Vadium: S 117.200,-

Rechte, die diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie zum Nachteil eines gutgläubigen Ersteher in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im Übrigen wird auf das Versteigerungsedikt an der Amtstafel des Gerichtes verwiesen.

Bezirksgericht Lienz, Abt. 3

25. Juni 2001

VERSTEIGERUNGSEDIKT

2 E 240/01 y-12

Am 13. September 2001, um 8.15 Uhr, findet bei diesem Gericht, Erdgeschoß, Verhandlungssaal 1, die Zwangsversteigerung folgender Liegenschaft statt:

Grundbuch 80108 Sautens, EZL. 880.

Bezeichnung der Liegenschaft: Gst. 432/1 (325 m²), GSt. 433/2 (330 m²) sowie Gst. 434 (641 m²) – Gesamtfläche: 1.296 m².

Schätzwert (kein Zubehör): S 904.500,-

Geringstes Gebot: S 603.000,-

Vadium: S 90.450,-

Unter dem geringsten Gebot findet ein Verkauf nicht statt.

Internet: <http://www.zvg.com>

Rechte, die diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie zum Nachteil eines gutgläubigen Ersteher in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im Übrigen wird auf das Versteigerungsedikt an der Amtstafel des Gerichtes verwiesen.

Bezirksgericht Silz, Abt. 2

25. Juni 2001

VERSTEIGERUNGSEDIKT

2 E 933/01 k-5

Am 13. September 2001, um 9 Uhr, findet bei diesem Gericht, Erdgeschoß, Verhandlungssaal 1, die Zwangsversteigerung folgender Liegenschaft statt:

Grundbuch 80111 Stams, EZL. 488.

Bezeichnung der Liegenschaft: 116/1358 und 5/1358 je ideelle Anteile samt damit untrennbar verbundenem Wohnungseigentum an der Wohnung Top W3 und an der Garage G3 in der Wohnungseigentumsanlage 6422 Stams, Schöneck Nr. 2, mit einer Nutzfläche von 108,57 m² zuzüglich Loggia, Balkon Nord und Balkon Ost sowie Keller.

Schätzwert samt Zubehör: S 2.066.663,-

Geringstes Gebot: S 1.033.332,-

Vadium: S 206.666,-

Zu dieser Liegenschaft gehören als Zubehör der Garderobeinbau in der Diele, eine Einbauküche mit Geräten, ein gemauerter Ofen mit Anbauten im Wohnzimmer und die einfache Sanitär-ausstattung im Wert von S 62.827,-.

Internet: <http://www.zvg.com>

Besichtigungstermin ist der 3. September 2001, um 15 Uhr.

Unter dem geringsten Gebot findet ein Verkauf nicht statt.

Rechte, die diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie zum Nachteil eines gutgläubigen Erstehers in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im Übrigen wird auf das Versteigerungsedikt an der Amtstafel des Gerichtes verwiesen.

Bezirksgericht Silz, Abt. 2

25. Juni 2001

VERSTEIGERUNGSEDIKT

2 E 3000/00 d-11

Am 13. September 2001, um 11 Uhr, findet bei diesem Gericht, Erdgeschoß, Verhandlungssaal 1, die Zwangsversteigerung folgender Liegenschaft statt:

Grundbuch 80111 Stams, EZL. 230.

Bezeichnung der Liegenschaft: Gst. 2194 im Ausmaß von 3.362 m² (landwirtschaftlich genutzt).

Schätzwert (kein Zubehör): S 208.244,-

Geringstes Gebot: S 156.183,-

Vadium: S 20.824,-

Unter dem geringsten Gebot findet ein Verkauf nicht statt.

Rechte, die diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie zum Nachteil eines gutgläubigen Erstehers in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im Übrigen wird auf das Versteigerungsedikt an der Amtstafel des Gerichtes verwiesen.

Bezirksgericht Silz, Abt. 2

25. Juni 2001

MITTEILUNGEN

Dr. Johannes und Hertha TUBA-STIFTUNG für besondere Arbeiten auf dem Gebiet der Gerontologie und Geriatrie STIPENDIUM VERGEBEN

Die „Dr. Johannes und Hertha Tuba-Stiftung“ vergibt Stipendiums stipendien für junge Ärzte, die besondere Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Gerontologie und Geriatrie leisten. Das Kuratorium der Stiftung hat für das Jahr 2001 beschlossen, ein Stipendiums stipendium an Herrn OA Dr. med. univ. Markus Gosch zu vergeben.

Das Stipendium ermöglicht dem Preisträger eine Fortbildung auf dem Gebiet der Geriatrie und Gerontologie. Der ärztliche Leiter des öffentlichen Landeskrankenhauses Hochzirl, Herr a. o. Univ.-Prof. Dr. H. P. Rhomberg, unterstützte die Bewerbung. Innsbruck, 5. Juli 2001

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Bowling club Kasperl Innsbruck“, mit dem Sitz in Innsbruck, hat in seiner Generalversammlung vom 25. Juni 2001 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Innsbruck, 22. Juni 2001

Der Obmann: Kai-Jürgen Eder

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Das bessere Leben – Verein zur Förderung christlicher Erziehung und Lebensweise“, mit dem Sitz in Innsbruck, hat in seiner Generalversammlung vom 3. Mai 2001 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Innsbruck, 3. Juli 2001

Der Obmann: Gerhard Gregori

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Zul.-Nr. 00Z020021 K DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr S 232,- jährlich. Einzelstück: S 1,- für jede Seite, jedoch mindestens S 10,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
Internet: www.tirol.gvat/botefuertiroel
Druck: Eigendruck